

Von der Gemeinschaft profitieren

**Bessere Konditionen für den Facheinzelhandel:
Dieses Ziel hat sich die Kölner EFG, Vorteilsgemeinschaft für den Fachhandel, seit 1989 auf die Fahne geschrieben. Egal, ob es sich um die Warensicherung, elektronische Zahlungssysteme, Ladenbau, einen Geschäftswagen oder Schaufensterfiguren handelt - die Mitglieder profitieren davon, dass die EFG günstige Konditionen ausgehandelt hat.**

„Damit können auch kleine und mittelgroße Facheinzelhändler Kostenvorteile realisieren, so dass sie rentabler wirtschaften und sich besser am Markt behaupten können“, erklärt EFG-Projektmanagerin Maria Bausch. Das bestätigen auch langjährige EFG-Mitglieder, zum Beispiel Peter Schütte vom gleichnamigen Modehaus aus Oldenburg: „Durch unsere Mitgliedschaft in der EFG gehören wir zu einer großen Gemeinschaft mittelständischer Fachgeschäfte, die alle an einem Strang ziehen. Nur so lassen sich Konditionen erzielen, die man als einzelnes Unternehmen nie gewährt bekommen würde.“

Aktuell sind es 750 EFG-Mitglieder - aber es sollen mehr werden - die aus dem EFG-Angebot von 60 verschiedenen Kooperationspartnern wählen können. Die Angebote sind speziell auf den Facheinzelhandel zugeschnitten. Der richtige Versicherungsschutz wird ebenso wie der Warenbezug, die Kommunikation oder der Autokauf durch die EFG günstiger (siehe Leistungsübersicht Seite 10 + 11). „Meistens nutzen unsere EFG-Fachhandels-Mitglieder nicht alle Leistungen, sondern suchen sich bequem die passenden Angebote raus“, erklärt Projektmanagerin Maria Bausch, die sich zusammen mit Petra Weber die Mitgliederbetreuung zur Aufgabe gemacht hat. „So amortisiert sich der Jahresbeitrag in Höhe von 128 Euro schnell“, verspricht sie. Das können EFG-Mitglieder bestätigen, zum Beispiel Dr. Mattias Eder vom gleichnamigen Modehaus in München: „Die EFG-Gebühr ist eine gute Investition, wir können die EFG den Kollegen empfehlen.“ Ebenfalls lobt Hermann Tepe von Mode Tepe aus Münster die Preiswürdigkeit der EFG: „Die Mitgliedschaft lohnt sich bereits, wenn nur ein oder zwei EFG-Kooperationsabkommen genutzt werden.“

Aber die EFG-Geschäftsführung handelt nicht nur günstige Konditionen aus, sondern kümmert sich auch um die Mitgliederbetreuung. So wird die Kontaktaufnahme zu den Kooperationspartnern häufig durch spezielle EFG-Formulare vereinfacht. Es reicht ein Anruf, ein Fax oder ein E-Mail. Das EFG-Team hilft schnell und unbürokratisch. Eine weitere

Peter Schütte, Modehaus Peter Schütte, Oldenburg: „Durch unsere Mitgliedschaft in der EFG gehören wir zu einer großen Gemeinschaft mittelständischer Fachgeschäfte, die alle an einem Strang ziehen. Nur so lassen sich Konditionen erzielen, die man als einzelnes Unternehmen nie gewährt bekommen würde.“

Volker Warth, Modehaus Warth, Ravensburg: „Wir profitieren dank der EFG-Konditionen im besonderen Maße mit einigen 1.000 Euro Ersparnis im Jahr. Zudem verläuft die Abwicklung über die EFG völlig unproblematisch.“

Stärke der EFG sind die Rundschreiben, die alle sechs bis acht Wochen versendet werden. Neben Neuigkeiten der Kooperationspartner stehen wichtige Brancheninformationen aus den Bereichen Betriebsführung, Personalwesen, Kundensprache oder Marktforschung im Fokus.

Dass die EFG-Geschäftsstelle ein solches Leistungspaket für 128 Euro Jahresbeitrag bieten kann, liegt an Synergieeffekten: Die EFG kann kostengünstig wirtschaften, weil sie an eine Bürogemeinschaft mit dem Bundesverband des Deutschen Textileinzelhandels e.V. (BTE) und der ITE GmbH angebunden ist. ■

Kompetente EFG-Mitgliederbetreuung wird durch Petra Weber (links) und Projektmanagerin Maria Bausch garantiert.



**EFG Die Vorteilsgemeinschaft
für den Fachhandel**

An Lyskirchen 14, 50676 Köln
Petra Weber, Maria Bausch

Tel.: 0221 / 921509-21; Fax: -10
efg@bte.de; www.efg-info.de.